

Für Sie zuständig PK für Angestellte der röm.-kath.
Kirchgemeinden des Kantons
Zürich
c/o Allvisa Services AG
Postfach 300
8401 Winterthur
Telefon +41 52 208 92 77
E-Mail zhkath@allvisa-services.ch

Zürich, Juni 2023

Jahresbericht 2022, Informationen an unsere Versicherten

Sehr geehrte Damen und Herren

Wir möchten Sie vorab über den Jahresabschluss 2022 informieren. Sie müssen das Schreiben nicht an die Versicherten weiterleiten. Die Destinatäre erhalten dieses Schreiben separat in den nächsten Tagen.

Mit dem Jahr 2022 ging für den Stiftungsrat ein intensives, aber auch sehr spannendes Geschäftsjahr zu Ende.

Rückblick 2022

Nachdem das Geschäftsjahr 2021 mit einer Rendite von +7.5% sehr positiv abschloss, war der Start ins Finanzjahr 2022 von erheblichen Turbulenzen gekennzeichnet. Das Ende der Corona-Massnahmen führte zu Beginn des Jahres zu einer globalen wirtschaftlichen Erholung, welche wiederum durch Lieferengpässe beeinträchtigt wurde. Der Ukraine-Krieg führte zusätzlich zu Güterknappheit und schnell ansteigenden Energiepreisen. Die dadurch entstandenen hohen Inflationsraten zwangen die Zentralbanken weltweit dazu, die Zinswende einzuläuten. Steigende Zinsen setzten Aktien, aber auch Obligationen, gleichermassen stark unter Druck.

Die Unsicherheit an den Finanzmärkten dürfte weiterhin hoch bleiben und damit verbunden auch die Volatilität an den Anlagemärkten. Im Jahr 2022 fiel die erwirtschaftete Rendite mit -9.7% ernüchternd aus.

Der erzwungene Ausstieg aus der Vollversicherung und die Überführung der Pensionskasse in die Teilautonomie hat gezeigt, dass der Stiftungsrat auch unter Zeitdruck seine Aufgaben zuverlässig wahrnehmen kann. Es ist keine Selbstverständlichkeit, dass eine Pensionskasse über Stiftungsrätinnen und Stiftungsräte verfügt, die auch unter schwierigen Bedingungen Lösungen finden und beschliessen, die den Fortbestand der Pensionskasse sichern. Daher erlaube ich mir – hoffentlich auch im Namen der Versicherten und ihrer Arbeitgeber – allen, die sich für unsere PK RKA eingesetzt haben und weiter einsetzen werden, sehr herzlich zu danken.

Der Stiftungsrat, der sich aus sechs Arbeitgeber- und sechs Arbeitnehmervertretern und einem neutralen, externen Präsidenten zusammensetzt, hat im Berichtsjahr vier Mal getagt. Der Ausschuss (das Büro), welcher die Geschäfte des Stiftungsrates vorbereitet und die Vermögensanlagen überwacht, hat acht Sitzungen abgehalten.

Gemäss der Jahresrechnung per 31.12.2021 verfügte die Pensionskasse über Wertschwankungsreserven in der Höhe von CHF 32.2 Mio. Aufgrund der volatilen Märkte hat es sich als richtig erwiesen, nicht, wie andere Kassen, zu Lasten der Wertschwankungsreserven hohe Verzinsungen zu gewähren, sondern mit einer umhüllenden Verzinsung der Altersguthaben von 1.0% auf dem Boden der Realität zu bleiben.

Die erwirtschaftete Rendite von -9.7% im Jahr 2022 ist hauptsächlich auf die Korrekturen der Aktien- und Obligationenmärkte zurückzuführen. Die vorhandenen Wertschwankungsreserven von 32.2 Mio. per 31.12.2021 wurden im Jahr 2022 aufgelöst. Die Pensionskasse befindet sich per Stichtag 31.12.2022 in einer Unterdeckung von 17.6 Mio. Der Deckungsgrad beträgt per Stichtag 95.6% (Vorjahr 105.2%). Die Unterdeckung ist gemäss der OAK-Weisung als gering einzustufen.

Der Stiftungsrat hat sich bereits bei der Transformation in eine teillautonome Stiftung mit der Möglichkeit einer Unterdeckung und daraus resultierender Sanierungsmassnahmen befasst und im Sinne vorbehaltener Entscheide Sanierungsleitlinien erarbeitet. Diese sind so ausgestaltet, dass die regulatorischen Anforderungen, eine Unterdeckung innert fünf bis sieben, aber maximal innert zehn Jahren beheben zu können, erfüllt werden. Gemäss Sanierungsmechanismus wäre bei einem Deckungsgrad unter 98% eine Minderverzinsung der Altersguthaben von 0.5% vorgesehen. Aufgrund des deutlich gestiegenen Zinsniveaus sind keine Sanierungsmassnahmen nötig, um mit hoher Wahrscheinlichkeit in kurzer Zeit wieder einen Deckungsgrad von 100% zu erreichen. Die Pensionskasse verfügt über eine robuste Struktur und ist finanziell solide aufgestellt. Der Stiftungsrat hat daher an der Sitzung vom 30. Mai 2022 darauf verzichtet Sanierungsmassnahmen zu beschliessen.

Ausblick 2023

Die aktuelle Situation an den Kapitalmärkten bleibt weiterhin herausfordernd. Dennoch konnte im ersten Quartal 2022 eine Rendite 2.1% erwirtschaftet werden. Der Stiftungsrat wird die Situation fortlaufend prüfen und an der November Sitzung nochmals über allfällige Sanierungsmassnahmen im Jahr 2024 diskutieren.

Weiter hat die Prüfung der Beiträge ergeben, dass die Risiko- und Kostenprämien nicht ausreichend finanziert sind. Gemäss Vorsorgeplan werden aktuell lediglich Risiko- und Kostenprämien von 2.1% für Betriebe mit KTG und 2.3% für Betriebe ohne KTG in Rechnung gestellt. Die angeschlossenen Arbeitgeber ohne eine KTG Policen tragen zu einer Finanzierungslücke von rund CHF 0.9 Mio. bei. Der Zuschlag für Anschlüsse ohne KTG wird deshalb per 1. Januar 2024 um 0.4% auf 2.5% erhöht. Für die angeschlossene Arbeitgeber mit einer KTG Police bleibt die Prämie unverändert bei 2.1%.

Für den Stiftungsrat der PK RKA sind Digitalisierung und Nachhaltigkeit wiederkehrende Themen. Dazu wurden zwei Workshops durchgeführt. Aktuell werden die Daten der PK RKA auf ein neues Verwaltungssystem «SwissPension» migriert. Daraus resultieren verbesserte Verwaltungsabläufe. So soll der Datenaustausch künftig statt auf Papier elektronisch erfolgen. Zudem plant der Stiftungsrat den Versicherten ein Vorsorgeportal zur Verfügung zu stellen, auf dem sie, vergleichbar mit dem E-Banking, jederzeit auf ihre persönlichen Vorsorgedaten zugreifen können.

Weitere Informationen und eine digitale Version dieser Schreiben finden Sie auf unsere Webseite www.pk-rka.ch

Dem Anhang können Sie die wichtigsten Kennzahlen der PK RKA entnehmen. Der vollständige, revidierte Jahresbericht kann auf Wunsch bei uns angefordert werden. Für das der PK RKA entgegenbrachte Vertrauen bedanken wir uns und stehen Ihnen bei Fragen gerne (+41 52 208 92 77 / zhkath@allvisa-services.ch) Verfügung. Zögern Sie nicht und nehmen Sie mit uns Kontakt auf.

Freundliche Grüsse



Stephan Hegner
Präsident Stiftungsrat



Roni Montalta
Geschäftsführer

Anlage

- Kennzahlen 2022 der PK RKA

Kennzahlen im Überblick

Bilanz

	31.12.2022	31.12.2021
	CHF	CHF
Aktiven		
Vermögensanlagen	396'548'045	421'466'923
Flüssige Mittel	9'005'584	11'333'688
Forderungen	2'030'127	1'126'617
Forderung bei Versicherungen	1'705'623	6'514'350
Forderungen gegenüber angeschlossenen Arbeitgebern	171'395	102'472
Wertschriften	383'635'316	402'389'797
Aktive Rechnungsabgrenzung	0	595
Aktiven aus Versicherungsverträgen	0	239'236'891
Total Aktiven	396'548'045	660'704'409
Passiven		
Verbindlichkeiten	9'767'677	8'368'077
Freizügigkeitsleistungen und Renten	9'155'020	7'418'952
Vorausbezahlte Beiträge der angeschlossenen Arbeitgeber	612'657	360'053
Andere Verbindlichkeiten	0	589'072
Passive Rechnungsabgrenzung	3'978'366	4'192'663
Arbeitgeber-Beitragsreserve	0	0
Nicht-technische Rückstellungen	0	0
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen	400'443'856	615'950'390
Vorsorgekapital Aktive Versicherte	329'300'104	321'933'119
Vorsorgekapital Rentner	56'130'352	35'221'944
Technische Rückstellungen	15'013'400	19'558'436
Passiven aus Versicherungsverträgen Aktive	0	4'251'828
Passiven aus Versicherungsverträgen Rentner	0	234'985'063
Wertschwankungsreserve	0	32'193'279
Freie Mittel / Unterdeckung	-17'641'854	0
Stand zu Beginn der Periode	0	0
Ertragsüberschuss(+)/Aufwandüberschuss(-)	-17'641'854	0
Total Passiven	396'548'045	660'704'409

Betriebsrechnung

	2022	2021
	CHF	CHF
Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen	31'159'153	29'678'115
Eintrittsleistungen	27'237'611	18'820'541
Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen	58'396'764	48'498'656
Reglementarische Leistungen	-21'940'067	-22'826'314
Austrittsleistungen	-34'314'772	-18'128'065
Abfluss für Leistungen und Vorbezüge	-56'254'839	-40'954'378
Auflösung(+)/Bildung(-) Vorsorgekapitalien, technische Rückstellungen und Beitragsreserven	215'506'534	-23'323'104
Auflösung(+)/Bildung(-) Vorsorgekapital Aktive Versicherte	-4'196'216	-318'782'674
Auflösung(+)/Bildung(-) Vorsorgekapital Rentner	-20'908'408	-33'178'860
Veränderung Passiven aus Versicherungsverträgen	239'236'891	329'132'497
Auflösung(+)/Bildung(-) technische Rückstellungen	4'545'036	2'656'378
Verzinsung Vorsorgekapital Aktive Versicherte	-3'170'769	-3'150'446
Ertrag aus Versicherungsleistungen	17'327'517	353'137'185
Versicherungsleistungen	16'017'565	350'495'873
Überschussanteile aus Versicherungen	1'309'952	2'641'312
Versicherungsaufwand	-3'221'004	-4'558'229
Versicherungsprämien	-3'114'237	-2'934'269
Einmaleinlagen an Versicherungen	0	-1'508'486
Beiträge an Sicherheitsfonds BVG	-106'767	-115'474
Veränderung Aktiven aus Versicherungsverträgen	-239'236'891	-329'132'497
Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil	-7'481'919	3'667'633
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage	-41'701'845.94	28'394'085.62
Zinserfolg flüssige Mitteln	6'879.24	-314'227.81
Zinserfolg gegenüber Versicherungen	-29'811.89	-18'530.55
Nettoerfolg übriger Zinsaufwand	-79'420.80	-27'630.29
Nettoerfolg Wertschriften	-39'898'195.86	30'516'211.96
Verwaltungsaufwand der Vermögensanlage	-1'701'296.63	-1'761'737.69
Sonstiger Ertrag	2'873.35	5'776.65
Sonstiger Aufwand	-1'412.35	-9'372.90
Verwaltungsaufwand	-652'829.10	-657'701.05
Ertragsüberschuss(+)/Aufwandüberschuss(-) vor Anpassung Wertschwankungsreserve	-49'835'133.23	31'400'420.94
Auflösung(+)/Bildung(-) Wertschwankungsreserve	32'193'279.48	-31'400'420.94
Ertragsüberschuss(+)/Aufwandüberschuss(-)	-17'641'853.75	0.00